

Hallo, 4.11.2010

HALLO – Ihre lokale Wochenzeitung
Anzeigenannahme 089 / 462 33 55



Der Poststadl am Bürgerhaus in Haar wird abgerissen und für VHS und Musikschule neu aufgebaut. Die Kosten belaufen sich auf geschätzte 7,7 Mio. Euro.
Foto: Archiv/Charly D

Neues Zentrum für VHS und Musikschule

Poststadl am Bürgerhaus Haar wird abgerissen und neu aufgebaut

Die Neugestaltung des Poststadls wird im Haarer Gemeinderat seit 1991 diskutiert; das letzte Mal im Rahmen des Konjunkturpakets II der Bundesregierung im Frühjahr 2009. Einen Zuschlag dafür gab es damals nicht. Jetzt sollen auf Beschluss des Rates die Planungen des Architekturbüros Goergens & Miklauth auch ohne Bundeszuschuss in die Tat umgesetzt werden. Musikschule und Volkshochschule finden dort ihr neues Domizil. Baubeginn ist für Herbst 2011 geplant.

„Platzprobleme in der Jagdfeldschule zwingen uns zum Handeln“, so Bürgermeister Helmut Dworzak. „Der Bedarf an Ganztagsbetreuung steigt von Jahr zu Jahr. Den Platz dafür bekommen wir nur, wenn

Musikschule und VHS umziehen.“ Beide Institutionen klagen seit Jahren über beengte Verhältnisse. Die Schulleitung kann keine Räume abgeben. Schon jetzt bleiben mehr als 90 Kinder der Mittagsbetreuung bis 14 bzw. 15.30 Uhr nach dem Unterricht in der Schule. Tendenz steigend.

Mit der Neugestaltung des Poststadls ist nun Abhilfe in Sicht. Ähnlich wie beim Setzerhof soll das Gebäude mit sensibler Hand nach modernem Standard neu aufgebaut und erweitert werden. Die Fassade wird der Altsubstanz angeglichen, in der Tiefe allerdings verdoppelt. Vorgesehen sind zwei Stockwerke und ein Untergeschoss. Entlang der B 304 soll ein zweiter Gebäuderiegel entstehen. Der jetzige Parkplatz wird zu einem teilüberdachten grünen Innenhof, der auch für Veranstaltungen genutzt werden kann. Eine Tiefgarage mit 70 Stellplätzen und direkter Zufahrt von der Münchner Straße schafft Parkraum für den neuen Gebäudekomplex und das Bürgerhaus. Die Baukosten sind auf 7,7 Millionen Euro angesetzt.